

Deutscher Bohle Kegler Verband e.V.

Deutschland - Pokal der A - Jugend am 14. und 15. November 2015 in Lüneburg

Veranstalter: Deutscher Bohle Kegler Verband e.V.
DBKV-Jugend

DBKV

Sportliche Leitung: DBKV-Jugendwart
Bernd Vieweg
Karl-Marx Str.18
12043 Berlin

Ausrichter: Lüneburger Kegler Verein von 1913 e.V.

Austragungsort: Kegelsportzentrum
Schnellenberger Weg 21-22
21339 Lüneburg
Tel.: 04131-62288

Zeitplan:

Samstag, den 14.11.2015	13.00 Uhr	Eröffnung
	13.30 - 16.50 Uhr	Viertelfinal - Spiele
	17.00 - 18.40 Uhr	Halbfinal- und Platzierungsspiele
Sonntag, den 15.11.2015	09.00 - 10.40 Uhr	Halbfinal- und Platzierungsspiele
	10.40 - 14.10 Uhr	Finale und Platzierungsspiele
	14.30 Uhr	Siegerehrung

Durchführungsbestimmungen für den Deutschland-Pokal

Gespielt wird nach der Sportordnung des DBKV.

Nicht rechtzeitiger Startantritt bedeutet Startverlust. Falls die Wettkämpfe in kürzerer Zeit als vorgesehen erledigt werden, können Starter früher aufgerufen werden.

Die Startpapiere werden bis spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn ausgegeben.

Allen Jugendlichen ist der Genuß von Alkohol und das Rauchen in Sportkleidung verboten. Ein Verstoß hat den sofortigen Ausschluß zur Folge. Die Mannschaften müssen grundsätzlich einheitlich gekleidet sein.

Betreuer in Sportkleidung dürfen sich, sofern Sie den Spielbetrieb nicht stören, bei den Spielern aufhalten. Sie dürfen den Spielraum nicht betreten.

Jede/r Betreuer/in, Spieler/in hat sich vor Spielbeginn mit der Spielweise des Deutschland-Pokals vertraut zu machen.

Die Starter/innen sind für den richtigen Gassenwurf selbst verantwortlich. Sie haben sich vor betreten der Bahn davon zu überzeugen in welche Gasse gespielt werden muß.

Einsprüche sind sofort bei der sportlichen Leitung anzubringen, die sofort den Sachverhalt feststellt und entscheidet. Proteste müssen sofort bei der sportlichen Leitung, mit einer Protestgebühr von € 100,00, schriftlich angemeldet werden, die in erster Instanz entscheidet. Weitere Proteste und Einsprüche richten sich nach der Rechts- und Verfahrensordnung des DBKV.

Mit dem Startantritt werden diese Wettkampfbestimmungen vom Starter, dem entsendenden Verein bzw. Landesverband anerkannt.

Geräte, die künstlichen Lärm erzeugen, sind in Kegelsportanlagen nicht erlaubt.

Jugendliche, die sich außerhalb der Kegelbahn nicht ordnungsgemäß verhalten, werden von den laufenden Wettbewerben ausgeschlossen. Die jeweiligen Betreuer haften für ihre Jugendlichen !!!

Bernd Vieweg
DBKV-Jugendwart

Deutschland - Pokal der A - Jugend

Teilnehmende Landesverbände

Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein

Spielberechtigte Jahrgänge: 01.07.1994 - 30.06.1998

Mannschaftsstärke: 8 Jugendliche, max. 4 Mädchen und 4 Jungen.

Spielpaarungen: In der ersten Runde spielen alle Landesverbände gegeneinander.
Die vier Erstplatzierten der 1. Runde bestreiten das Halbfinale gegeneinander.
Die drei Letztplatzierten spielen 2 Runden um Platz 5 - 7 gegeneinander.
Platz 1 u. 2 des Halbfinals bestreiten das Finale. Platz 3 u. 4 des Halbfinals spielen um Platz 3.

Spielweise: Es wird in der ersten Runde über 8, in der 2. Runde über 4, und in der 3. Runde über 2 Bahnen in Rundkette gespielt.

Im Einzel spielt jede/r Spieler/in 80 Wurf.
Die Mixed- und Doppel-Paare spielen 120 Wurf pro Paar, je Spieler/in 60 Wurf.

Kugelwechsel bei Mixed und Doppel ist nach jedem Wurf

1. Runde, Einzel: pro Bahn 10 Wurf
1. Runde, Doppel und Mix.: pro Bahn 15 Wurf

2. Runde, Einzel: pro Bahn 20 Wurf
2. Runde, Doppel und Mixed: pro Bahn 30 Wurf

3. Runde, Einzel: pro Bahn 40 Wurf
3. Runde, Doppel und Mixed: pro Bahn 60 Wurf

Jeweils in die angezeigten Gassen, in der dritten Runde werden die Gassen nach 20 Wurf (Einzel) bzw. 30 Wurf (Doppel) gewechselt.

1 Einzel männl., 1 Einzel weibl., 1 Doppel männl., 1 Doppel weibl. und 1 x Mixed.
Die Starter/innen müssen namentlich gemeldet werden.
Jedem Starter/in wird eine Start-Nr. zugeordnet.
Die Startnummernzuordnung darf während des Turniers nicht verändert werden.

Alle Starter/innen dürfen in jedem Spiel nur einmal zum Einsatz kommen.
Die Paarungen bzw. Einzelstarts können zu jedem Spiel neu benannt werden.

Spielwertung: Jedes Spiel wird einzeln gewertet, keine Ergebnisaddition (gespielte Hölzer) der ganzen Mannschaft

Einzel, Doppel und Mixed

1. Runde: Platz 1 = 8 Pkt., Platz 2 = 7 Pkt. usw., bei Holzgleichheit wird die gleiche Punktzahl vergeben.

2. Runde: Platz 1 = 4 Pkt., Platz 2 = 3 Pkt. usw., bei Holzgleichheit wird die gleiche Punktzahl vergeben.

3. Runde: Sieg 1 Pkt., bei Holzgleichheit wird die gleiche Punktzahl vergeben

Spiel um Platz 5-7 : Platz 1 = 3 Pkt., Platz 2 = 2 Pkt. usw., bei Holzgleichheit wird die gleiche Punktzahl vergeben. Die Runde wird insgesamt zwei mal ausgespielt und zusammen gewertet.

Die Punkte werden addiert. Sieger ist die Mannschaft mit den meisten Punkten.

Bei Punktgleichheit auf Plätzen und die zur Bildung der Runden entscheidend sind, werden vom Betreuer der jeweiligen Mannschaften je ein Mädchen und ein Junge benannt, die dann, mit jew. fünf Wurf pro Bahn (Bahnenanzahl anhängig von der Anzahl der Mannschaften; (2 Teams gleichzeitig 10 Kugeln je Junge und Mädchen; 3 Teams gleichzeitig 15 Kugeln je Junge und Mädchen usw.) die Reihenfolge der Platzierung ausspielen. Die Plätze zwischen den Mannschaften, die am Auskegeln beteiligt sind, werden in der Reihenfolge der Gesamtholzzahl (Junge+Mädchen) vergeben.

Bahnverteilung: Die Bahnverteilungen werden vor Beginn der jeweiligen Runden durch die sportliche Leitung neu festgelegt.

Schreibdienst: Bei Deutschlandpokalen der Jugend -B wird ein Schreibdienst des Ausrichters gestellt und es wird jeder Wurf geschrieben.
Die Jugend-A schreibt selbst, rechts neben den eigenen Starter. Geschrieben wird jeder Wurf. der Schreiber geht mit seinem Starter mit.

Zeitplan

Samstag,

14.11.2015

	13:00	Eröffnung	
13:30	- 13:55	Einzel mJA	Viertelfinale
13:50	- 14:20	Einzel wJA	Viertelfinale
14:20	- 15:10	Doppel mJA	Viertelfinale
15:10	- 16:00	Doppel wJA	Viertelfinale
16:00	- 16:50	Mixed	Viertelfinale
17:00	- 17:25	Einzel mJA	Halbfinale und Platzierungsspiele
17:25	- 17:50	Einzel wJA	Halbfinale und Platzierungsspiele
17:50	- 18:40	Doppel mJA	Halbfinale und Platzierungsspiele

Sonntag,

15.11.2015

09:00	- 09:50	Doppel wJA	Halbfinal- und Platzierungsspiele
09:50	- 10:40	Mixed	Halbfinal- und Platzierungsspiele
10:50	- 11:15	Einzel mJA	Finale und Platzierungsspiele
11:15	- 11:40	Einzel wJA	Finale und Platzierungsspiele
11:40	- 12:30	Doppel mJA	Finale und Platzierungsspiele
12:30	- 13:20	Doppel wJA	Finale und Platzierungsspiele
13:20	- 14:10	Mixed	Finale und Platzierungsspiele
	14:30	Siegerehrung	

**Deutschland - Pokal der A - Jugend
am 14. und 15. November 2015
in Lüneburg**

Finale								
Bahn	Landesverband	Landesverband	mE	wE	mD	wD	Mix	Ges.
	-		:	:	:	:	:	:

Spiel um Platz 3								
Bahn	Landesverband	Landesverband	mE	wE	mD	wD	Mix	Ges.
	-		:	:	:	:	:	:

Mannschaften der Landesverbände

Berlin		
Start-Nr.	Name	Klasse
1	Anna Ziegler	wJA
2	Nadine Schulz	wJA
3	Sharon Gerhardt	wJA
4	Jana Grützmacher	wJA
5	Daniel Fellmann	mJA
6	Leander Brück	mJA
7	Yannic Harz	mJA
8	Alexander Friedrich	mJA
Betreuer: Susanne Ziegler, Thomas Cassube		

Brandenburg		
Start-Nr.	Name	Klasse
9	Phillip Dath	wJA
10	Dominik Hartmann	wJA
11	Nick Ruppert	wJA
12	Alexander Gresch	wJA
13	Anne Riedel	mJA
14	Monique Kabisch	mJA
15	Antonia Jakobza	mJA
16	Josephine Schmidt	mJA
Betreuer: Jennifer Schauer, Uwe Penz		

Bremen		
Start-Nr.	Name	Klasse
17		wJA
18		wJA
19		wJA
20		wJA
21		mJA
22		mJA
23		mJA
24		mJA
Betreuer:		

Hamburg		
Start-Nr.	Name	Klasse
25	Aylin Steiner	wJA
26	Lena Schawe	wJA
27	Luca Schawe	wJA
28	Melina Heyer	wJA
29	Daniil Gourvitch	mJA
30	Felix Winkelmann	mJA
31	Marcel Jankowski	mJA
32	Thorben Steiner	mJA
Betreuer: Wiebke Wohlgemuth, Martin Süling		

Mecklenburg-Vorpommern		
Start-Nr.	Name	Klasse
33	Pia Winkler	wJA
34	Emily Fischer	wJA
35	Jessica May	wJA
36	Lina Feutlinske	wJA
37	Felix Millermann	mJA
38	Julian Schulz	mJA
39	Paul Fischer	mJA
40	Felix Grill	mJA
Betreuer: Claudia Sponholz, Steffen Ast		

Niedersachsen		
Start-Nr.	Name	Klasse
41	Gina Marie Brunhöfer	wJA
42	Lena Deyerling	wJA
43	Jennefer Schulz	wJA
44	Vanessa Glumm	wJA
45	Dominik Boehnke	mJA
46	Felix Bäsman	mJA
47	Lennard Lorenz	mJA
48	Jonas Tönnies	mJA
Betreuer: Ingeborg Severin, Karl-Hinrich Bielenberg		

Sachsen-Anhalt		
Start-Nr.	Name	Klasse
49	Stefanie Herbst	wJA
50	Beatrice Bosse	wJA
51	Jula Tropschug	wJA
52	Vanessa Müller	wJA
53	Markus Sturm	mJA
54	Alexander Dammier	mJA
55	Kai Nerke	mJA
56	Julian Werner	mJA
Betreuer: Steffen Hartung, Roswitha Kleinecke		

Schleswig-Holstein		
Start-Nr.	Name	Klasse
57	Nina Teggatz	wJA
58	Viola Druschke	wJA
59	Anna-Lena Diedrichsen	wJA
60	Jennifer Frese	wJA
61	Lasse Weber	mJA
62	Malte Stöhrmann	mJA
63	Tobias Wulf	mJA
64	Sven Willems	mJA
Betreuer: Franziska Heins, Sabine Willprecht		

Einzel männlich

Berlin			
1-8	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Brandenburg			
9-16	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Bremen			
17-24	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Hamburg			
25-32	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Mecklenburg-Vorpommern			
33-40	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Niedersachsen			
41-48	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Sachsen-Anhalt			
49-56	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Schleswig-Holstein			
57-64	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Einzel weiblich

Berlin			
1-8	Name	Holz	P
1/4-Finale			
1/2			
1+2			

Brandenburg			
9-16	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Bremen			
17-24	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Hamburg			
25-32	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Mecklenburg-Vorpommern			
33-40	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Niedersachsen			
41-48	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Sachsen-Anhalt			
49-56	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Schleswig-Holstein			
57-64	Name	Holz	P
1/4-Finale			

Mixed

Berlin				
1-8	Namen		Holz	P
1/4-Finale				

Brandenburg				
9-16	Namen		Holz	P
1/4-Finale				

Bremen				
17-24	Namen		Holz	P
1/4-Finale				

Hamburg				
25-32	Namen		Holz	P
1/4-Finale				

Mecklenburg-Vorpommern				
33-40	Namen		Holz	P
1/4-Finale				

Niedersachsen				
41-48	Namen		Holz	P
1/4-Finale				

Sachsen-Anhalt				
49-56	Namen		Holz	P
1/4-Finale				

Schleswig-Holstein				
57-64	Namen		Holz	P
1/4-Finale				